



Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO zur Verarbeitung personenbezogener Daten im EDV-Netz (pädagogisches Netz und schulisches WLAN) am HHEK Bonn

Datenverarbeitende Stelle

heinrich-hertz-europakolleg
der bundesstadt bonn
Herseler Str. 1
53117 Bonn

Schulischer Datenschutzbeauftragter
Beh. Datenschutzbeauftragter d. Bonner Schulen
Karl-Simrock-Schule
Am Burggraben 20
53121 Bonn
dsb@schulen-bonn.de

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Nutzer des pädagogischen Netzes und des schulischen WLAN mit einem eigenen Gerät (BYOD) werden erhoben, um dem Nutzer die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Nutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung des pädagogischen Netzes und des schulischen WLAN mit einem eigenen Gerät (BYOD) erfolgt auf der Grundlage von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

Folgende Personengruppen nutzen das EDV-Netz am HHEK Bonn

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, nicht-pädagogisches Personal, Gäste nach besonderer Einrichtung

Folgende personenbezogene Daten werden erhoben

- **Nutzerdaten** (Nutzerkennung, Passwort, erzeugte Daten, Versionen von Dateien)
- **Geräte-Identifikationsdaten** (Gerätename, MAC-Adresse)
- **Zugriffsdaten** (Datum, Zeit, Gerät, Traffic, IP-Adressen aufgesuchter Internetseiten und genutzter Dienste)
- **Kommunikationsdaten** (Empfänger und Absender von E-Mails, Zahl und Art der Dateianhänge, Datum- und Zeitstempel)

Folgende Personengruppen haben Zugriff auf die Daten

- **schulintern:**
 - **Administratoren** (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich)
 - **Schulleitung** (alle technischen und öffentlichen Daten, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung)
 - **Lehrkräfte, andere Nutzer/innen, Schüler/innen** (gemeinsame Daten oder von Nutzern in ein gemeinsames Verzeichnis übermittelte Daten oder Freigaben; die Lehrkraft kann die Bildschirme der Schüler/innen einsehen)
- **schulextern:**
 - **Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Nutzer, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
 - **Betroffene** (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)



Löschfristen

Bestehende Nutzungsdaten im pädagogischen Netz bleiben bestehen, solange Nutzer Mitglied im pädagogischen Netz sind. Logdaten der Internetzugriffe werden automatisch nach 90 Tagen gelöscht. Nach Ende der Schulzugehörigkeit werden sämtliche Zugangsdaten gelöscht. Das Nutzerverzeichnis im pädagogischen Netz wird spätestens ein halbes Jahr nach Ende der Schulzugehörigkeit gelöscht.

Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung** und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.